

Antrag der CDU Fraktion Gladenbach

Gladenbach, 30. April 2024

An den Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Gladenbach

Karl-Waldschmidt-Str. 3

35075 Gladenbach

Antrag für die 27. Stadtverordnetenversammlung in der Sitzungsperiode 2021 bis 2026

Beschilderung und Prüfung eines barrierefreien Zugangs zum Haus des Gastes

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat sich in der Gesellschafterversammlung der SEB Gladenbach GmbH dafür einzusetzen, den barrierefreien Zugang zu den Räumlichkeiten des Haus des Gastes zu prüfen und entsprechend öffentlich zu beschildern.

Ziel ist es, die vorhandenen Zugangsmöglichkeiten auszuweisen und dies unabhängig der Öffnungszeiten vom Restaurant, um gerade die oberen Haupträume (großer und kleiner Saal sowie Dr.-Leinweber-Stube) barrierefrei zu erreichen.

Nach Erreichung dieses Ziels ist die Barrierefreiheit des Objekts für die Vermarktung und Information der Bürgerinnen und Bürger öffentlich auszuweisen.

Im zweiten Schritt wird der Magistrat beauftragt sich in der Gesellschafterversammlung der SEB Gladenbach GmbH dafür einzusetzen zu prüfen, ob die Umsetzung einer Rampe innen am Haupteingang nach den entsprechenden Vorgaben umgesetzt werden kann.

Begründung:

Unsere Bürgerinnen und Bürger schildern uns Kommunalpolitikern bei Veranstaltungen immer häufiger, dass der Weg von den gekennzeichneten Parkflächen mit Einschränkungen vor dem Haus des Gastes gerade zu den o.g. Haupträumen recht lang und mühsam ist.

Neben der langen Wegstrecke zum Haupteingang stellen einige Treppenstufen im Haus ein Hindernis dar. Die Bevölkerungsstruktur wird älter und es ist erforderlich barrierefreie Besuche zu ermöglichen.

Dabei sind Anzahl der Nutzer für diese Lösungen mit den Umsetzungskosten abzuwägen. Die CDU Fraktion plädiert für die Kennzeichnung der Einfahrt sowie dem Ausweisen von 2-3 Stellplätzen hinter dem Haus des Gastes (gegenüber dem Parkplatz des Schwimmbads). In diesem Bereich stehen in der Regel städtische Fahrzeuge und es sind E-Ladesäulen fest installiert, die selbstverständlich weiterhin Bestand haben sollten.

Als erweiterte Option für die Barrierefreiheit im Haus des Gastes ist bitte zu prüfen, ob die Installation einer Rampe im Eingangsbereich möglich ist. Aufgrund der Steigung ist diese unter Umständen nicht allein durch die betroffene Person zu bewältigen. Die CDU Gladenbach empfiehlt, für eine Lösung Vergleichsangebote einzuholen, um über eine realistische Installation nach Abwägung Kosten/Nutzen in der Gesellschaft abzustimmen.

Der Antrag soll in folgenden Ausschüssen beraten werden:

Haupt – und Finanzausschuss	X
Ausschuss für Jugend und Sport, soziale und kulturelle Angelegenheiten	
Bau- und Planungsausschuss	
Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft, Verkehr, Umwelt, Energie und Zukunft	

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Drha

Fraktionsgeschäftsführerin

Stefan Runzheimer

Fraktionsvorsitzender

